

Dipl.-Ing. H. Bogon
Beratender Ingenieur
Bauwesen – Umwelttechnik

von der Ingenieurkammer
Nds. ö.b.u.v. Sachverständiger für Altlastuntersuchung und –sanierung

Marschstr. 24
31535 Neustadt am Rbge.

Tel. 05032/ 61 631
Fax 05032/80 15 36

h.bogon@onlinehome.de
www.oekobauconsult.de



Auf der mittlerweile geschlossenen Deponie Lohe wurden die Siedlungsabfälle aus dem Zwickauer Land abgelagert. Hierfür standen ein ungedichteter Altkörper sowie eine Erweiterungsfläche mit Basisabdichtung zur Verfügung. Um das Deponievolumen vollständig nutzen zu können, waren umfangreiche Anpassungen der Deponie zur Minimierung der Umweltbelastungen notwendig. Hierzu wurden seit 1997 verschiedene Ingenieurplanungen und Beratungsleistungen erbracht. Derzeit werden Fragestellungen der Nachsorgephase bearbeitet.

ungen notwendig. Hierzu wurden seit 1997 verschiedene Ingenieurplanungen und Beratungsleistungen erbracht. Derzeit werden Fragestellungen der Nachsorgephase bearbeitet.

ungen notwendig. Hierzu wurden seit 1997 verschiedene Ingenieurplanungen und Beratungsleistungen erbracht. Derzeit werden Fragestellungen der Nachsorgephase bearbeitet.

Deponie Lohe: Temporäre Abdeckung, Oberflächenabdichtung, Entgasung, Monitoring, Beratung in Fragen des Betriebs und der Nachsorge

Auftraggeber:

EGZ GmbH (Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Zwickauer Land GmbH), Reinsdorf (Sachsen)

Bearbeitungszeitraum:

seit 1997

Randbedingungen:

- ca. 6 ha Ablagerungsfläche, davon 1,5 ha mit Basisdichtung
- ca. 880.000 m³ genehmigtes Deponievolumen
- ca. 300 m³/h max. Deponiegasbehandlung

Aufgaben:

- Optimierung Deponiekörper, Genehmigungsplanung für Oberflächenabdichtung in Asphaltbauweise
- Gleichwertigkeitsbetrachtung
- Überhöhung der Deponie zum Setzungsausgleich
- Temporäre Abdeckung, Oberflächenentwässerung, Randwege
- Deponieentgasung, Gasbehandlung
- Monitoringkonzept
- Überprüfung, Errichtung bzw. Rückbau von Grundwassermessstellen
- Sickerwasserableitung und –behandlung

- Deponiejahresberichte, Erklärungen zum Deponieverhalten
- Rückstellungen für Deponiefolgekosten
- laufende Baratum in allen betrieblichen Fragen



Vertikalbrunnen der Deponieentgasung



Gassammelstation



Maßnahmen zur Ableitung des Oberflächenwassers



Temporäre Abdeckung mit Berme